

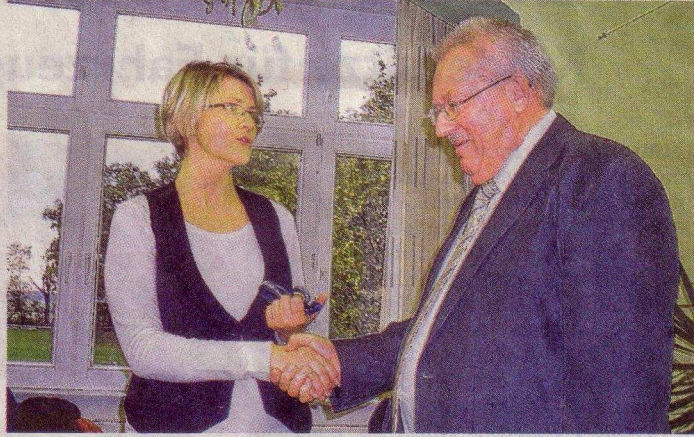
Heim ist ausgebucht

Seniorenvertretung besucht „Haus Katharina“

In der Satzung der Kreis-Seniorenvertretung Jerichower Land ist verankert: „Die Kreis-Seniorenvertretung vertritt die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger des Jerichower Landes. Sie ist Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches auf sozialem, wirtschaftlichem, kulturellem und politischem Gebiet.“

Dies schlägt sich auch in dem Jahresarbeitsplan der Vertretung nieder. So gehört seit 2007 zu einem der Schwerpunkte des Arbeitsprogramms, Seniorenheime und Pflegeeinrichtungen im Landkreis zu besuchen. Dies dient dazu, die Betreuungssituationen in den Heimen anzuschauen und ermöglicht den Vergleich sowie Erfahrungsaustausch.

Nachdem im Jahr 2012 bereits das Johanniterhaus Genthin Wald und das Fortunatus-Haus im Cornelius-Werk des Diakonischen Dienstes Burg besichtigt wurden, war im Oktober das „Haus Katharina“ in Wahlitz Ziel des Vorstandes der Kreis-Seniorenvertretung. Das Haus gehört zum Diakonieverein Heimverbund Burghof e.V. Schönebeck. Es befindet sich auf dem Gelände eines ehemaligen Rittergutes unweit der Landeshauptstadt. Erbaut Ende des 19. Jahrhunderts wurde es von 1999 bis 2001 umgebaut, saniert und mit einem Neubau versehen. Somit ist Platz für 43 Heimplätze. In dem Haus gibt es 37 Einzelzimmer und 3 Doppelzimmer. Sie haben eine Größe zwischen 18 und 24 m². Alle mit einer eigenen Nasszelle. 18 Mitarbeiterinnen und



Der kommissarische Vorsitzende der Kreis-Seniorenvertretung Jerichower Land Karl-Heinz Koszior bedankt sich bei Eva-Maria Eckardt für die Vorstellung des Hauses „Katharina“ in Wahlitz. Der Vorstand der Seniorenvertretung hatte das Haus besichtigt. Foto: pr/mlü

Mitarbeiter betreuen die Heimbewohner rund um die Uhr. Spezielle Betreuungsprogramme machen den Alltag für die Heimbewohner bunter.

Das Heim ist ausgebucht. Dies ist sicherlich auch darauf zurückzuführen, dass das Haus bei der diesjährigen MDK-Prüfung (MDK = Medizinischer Dienst der Krankenkassen) eine glatte „Eins“ erhielt. Dieses Ergebnis zeigt, wie engagiert und qualifiziert alle Mitarbeiter des Hauses sind. Hervorzuheben ist, dass bei der Prüfung das Ergebnis der Bewohnerbefragung ebenfalls 1,0 war. Zeigt es doch damit, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner gut umsorgt fühlen.

Der Vorstand der Kreis-Seniorenvertretung konnte sich bei der Besichtigung des Hauses und in Gesprächen mit dem Heimbewohnern davon überzeugen, dass dieses Ergebnis Alltag

im „Haus Katharina“ ist.

Als Fazit aus den diesjährigen Besichtigungen der Betreuungseinrichtungen im Landkreis Jerichower Land kann festgestellt werden, dass die Pflegeeinrichtungen gut aufgestellt sind. Dies wird sicherlich auch im Jahresbericht zum Ausdruck kommen.

In der anschließenden Vorstandssitzung gab der Vorsitzende der Vertretung, Karl-Heinz Koszior, die Antwort des Landrates zum Schreiben vom 30. September 2012 bekannt. Neben weiteren Berichten über die Aktivitäten des letzten Monats wurden die letzten Details zur Themenveranstaltung der Kreis-Seniorenvertretung abgestimmt. Am 12. Dezember ist die Jahresabschlussveranstaltung der Kreis-Seniorenvertretung. An diesem Tag wird auch entsprechend Satzung, Geschäfts- und Wahlordnung ein neuer Vorstand gewählt.